



KAL. 7T62

ALARM UND CHRONOGRAPH

UHRZEIT/KALENDER

- Stunden-, Minuten- und kleiner Sekundenzeiger
- numerische Anzeige des Datums

STOPPUHR

- Misst bis zu 60 Minuten in Schritten von 1/5 Sekunden.
- Zwischenzeitmessung ist auch möglich.

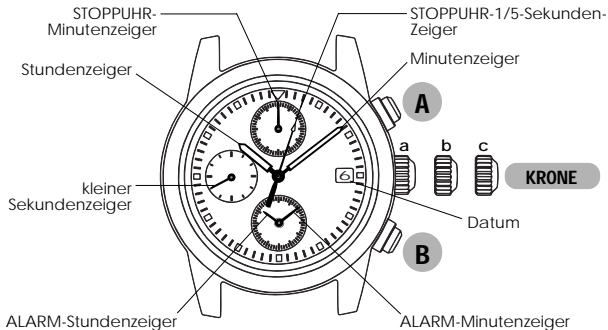
EINMAL-ALARM

- Kann bis zu 12 Stunden im Voraus für einmaliges Ertönen eingestellt werden.

DEUTSCH

ANZEIGE UND KRONE/TASTEN

Deutsch



a: Normalposition

b: 1. Einrastposition

c: 2. Einrastposition

VERSCHRAUBBARE KRONE

[für Modelle mit verschraubbarer Krone]

Lösen der Krone

- 1 Drehen Sie die Krone entgegen dem Uhrzeigersinn, bis kein Drehen im Gewinde mehr fühlbar ist.
- 2 Die Krone kann herausgezogen werden.



Verschrauben der Krone

- 1 Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition.
- 2 Drehen Sie die Krone unter leichtem Druck im Uhrzeigersinn, bis sie angezogen ist.



EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION

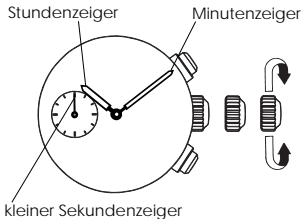
- Diese Uhr ist so konstruiert, dass die folgenden Einstellungen durchgeführt werden, während die Krone in der 2. Einrastposition ist :
 - 1) Einstellen der Uhrzeit
 - 2) Einstellen der Alarm-Zeiger
 - 3) Einstellen der Stoppuhr-Zeigerposition

Nachdem Sie die Krone zur 2. Einrastposition herausgezogen haben, müssen 1) und 2) gleichzeitig geprüft und eingestellt werden. Erforderlichenfalls sollte 3) auch eingestellt werden.

KRONE

Zur 2. Einrastposition herausziehen, wenn der Sekundenzeiger sich an der 12-Uhr-Position befindet.

1) EINSTELLEN DER UHRZEIT



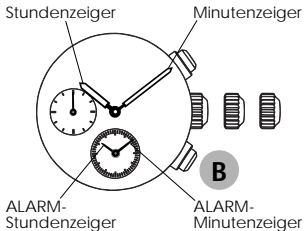
KRONE

Drehen, um den Stunden- und Minutenzeiger einzustellen.

** Es wird empfohlen, die Zeiger einige Minuten weiter als die Uhrzeit einzustellen, um die Zeit zu berücksichtigen, die zum Einstellen der ALARM-Zeiger und gegebenenfalls der STOPPUHR-Zeigerposition erforderlich ist.*

2) EINSTELLEN DER ALARM-ZEIGER

- Stellen Sie die ALARM-Zeiger auf die Zeit ein, die von den Uhrzeit-Zeigern angezeigt wird.



B Mehrfach drücken, um die ALARM-Zeiger auf die Zeit einzustellen, die von den Uhrzeit-Zeigern angezeigt wird.

** Die ALARM-Zeiger laufen schnell, wenn die Taste B gedrückt gehalten wird.*

3) EINSTELLEN DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION

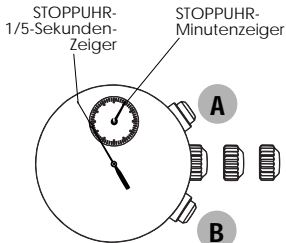
- Wenn die STOPPUHR-Zeiger nicht in der Position "0" sind, stellen Sie sie wie folgt auf die Position "0" ein.

A

2 Sekunden drücken.



** Der STOPPUHR-Minutenzeiger vollführt eine volle Umdrehung.*



↓
B

Mehrfach drücken, um den STOPPUHR-Minutenzeiger auf die Position "0" einzustellen.

** Der Zeiger läuft schnell, wenn die Taste B gedrückt gehalten wird.*

↓
A

2 Sekunden drücken.

** Der STOPPUHR-1/5-Sekunden-Zeiger vollführt eine volle Umdrehung.*

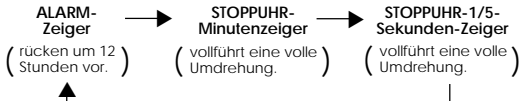
↓
B

Mehrfach drücken, um den STOPPUHR-1/5-Sekunden-Zeiger auf die Position "0" einzustellen.

** Der Zeiger läuft schnell, wenn die Taste B gedrückt gehalten wird.*

Deutsch

- Die ALARM- und STOPPUHR-Zeiger können in der folgenden Reihenfolge neu eingestellt werden, indem die Taste A 2 Sekunden gedrückt wird.



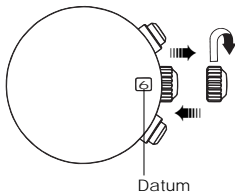
* Prüfen Sie nach Durchführung dieser Einstellungen, dass die Uhrzeit- und Alarm-Zeiger die gleiche Zeit anzeigen.

KRONE

Bei einem Zeitzeichen zurück in die Normalposition drücken.

EINSTELLEN DES DATUMS

- Vor dem Einstellen des Datums muss die Uhrzeit eingestellt werden.

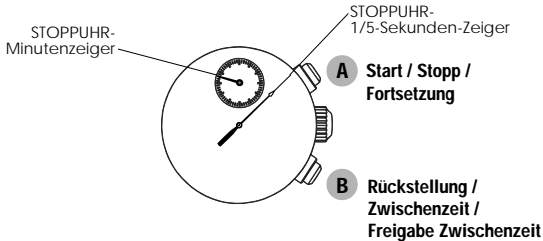


KRONE

- 1 Zur 1. Einrastposition herausziehen.
- 2 Im Uhrzeigersinn drehen, bis das gewünschte Datum erscheint.
- 3 Zurück in die Normalposition drücken.

STOPPUHR

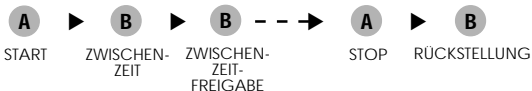
- Die Stoppuhr kann bis zu 60 Minuten in Schritten von 1/5 Sekunden messen.
- Nach 60 Minuten beginnt sie erneut von "0" zu zählen und wiederholt dies für bis zu 12 Stunden.



- Vergewissern Sie sich vor Verwendung der Stoppuhr, dass die Krone sich in der Normalposition befindet und dass die STOPPUHR-Zeiger auf die Position "0" zurückgestellt wurden.

** Wenn die STOPPUHR-Zeiger bei der Rückstellung der Stoppuhr auf "0" nicht zur Position "0" zurückkehren, führen Sie das Verfahren in "EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION" aus.*

Zwischenzeitmessung



Messung von zwei Wettbewerbern

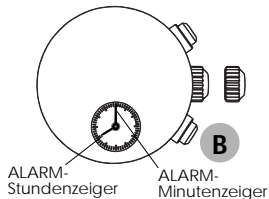


EINMAL-ALARM

- Der Alarm kann bis zu 12 Stunden im Voraus eingestellt werden und ertönt nur einmal.
- Die Alarmzeit kann in Schritten von einer Minute eingestellt werden.

EINSTELLEN DER ALARMZEIT

- Vergewissern Sie sich vor der Verwendung des Alarms, dass die ALARM-Zeiger auf die Uhrzeit eingestellt sind. (Siehe "EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION".)



KRONE



B



Zur 1. Einrastposition herausziehen.

Mehrfach drücken, um die gewünschte Alarmzeit einzustellen.

** Die ALARM-Zeiger laufen schnell, wenn die Taste B gedrückt gehalten wird.*



KRONE

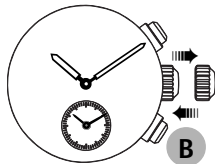
Zurück in die Normalposition drücken.

** Der Alarm wird automatisch aktiviert.*

STOPPEN DES ALARMS

- Zur eingestellten Zeit ertönt der Alarm für 20 Sekunden und wird automatisch deaktiviert, wenn er stoppt. Drücken Sie die Taste A oder B, um den Alarm von Hand zu stoppen.

DEAKTIVIEREN DER EINGESTELLTEN ALARMZEIT



KRONE



B



KRONE

Zur 1. Einrastposition herausziehen.

Gedrückt halten, bis die ALARM-Zeiger an der Uhrzeit stoppen.

Zurück in die Normalposition drücken.

GESCHWINDIGKEITSMESSER

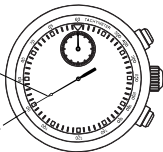
[für Modelle mit Geschwindigkeitsmesserskala auf dem Ziffernblatt]

Messen der stündlichen Durchschnittsgeschwindigkeit eines Fahrzeugs

[Bsp. 1]

Stoppuhr-
Sekundenzeiger:
40 Sekunden

Geschwindigkeits-
messerskala: "90"



"90" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x
1 (km oder Meile) = 90 km/h oder Meilen/h

1 Messen Sie mit der Stoppuhr, wieviele Sekunden zum Zurücklegen von einem Kilometer oder einer Meile benötigt werden.



2 Der Wert auf der Geschwindigkeitsmesserskala, auf den der Stoppuhr-Sekundenzeiger weist, gibt die durchschnittliche Stunden-geschwindigkeit an.

Die Geschwindigkeitsmesserskala kann nur verwendet werden, wenn die gemessene Zeit weniger als 60 Sekunden beträgt.

Bsp. 2: Wenn die gemessene Strecke auf 2 km oder Meilen verlängert oder auf 0,5 km oder Meilen verkürzt wird und der Stoppuhr-Sekundenzeiger auf "90" auf der Geschwindigkeitsmesserskala weist:

"90" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 2 (km oder Meile) = 180 km/h oder Meilen/h
"90" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 0,5 (km oder Meile) = 45 km/h oder Meilen/h

Messen der stündlichen Rate eines Vorgangs

[Bsp. 1]



"180" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala)
x 1 Vorgang = 180 Vorgänge pro Stunde

1 Messen Sie mit der Stoppuhr die Zeit, die zum Durchführen von einem Vorgang erforderlich ist.



2 Der Wert auf der Geschwindigkeitsmesserskala, auf den der STOPPUHR-Sekundenzeiger weist, gibt die durchschnittliche Anzahl von Vorgängen, die in einer Stunde durchgeführt werden, an.

Bsp. 2: Wenn 15 Vorgänge in 20 Sekunden durchgeführt werden:

"180" (Wert auf Geschwindigkeitsmesserskala) x 15 Vorgänge = 2700 Vorgänge pro Stunde

HINWEISE ZUR VERWENDUNG DER UHR

EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DER STOPPUHR-ZEIGERPOSITION

- Wenn die Stoppuhr läuft oder eine Messung durchgeführt hat, werden die STOPPUHR-Zeiger beim Herausziehen der Krone zur 2. Einrastposition automatisch auf "0" zurückgestellt.
- Wenn der Alarm eingestellt war und die Krone zur 2. Einrastposition herausgezogen wird, zeigen die ALARM-Zeiger die Uhrzeit an.

[EINSTELLEN DER UHRZEIT]

- Beim Einstellen des Stundenzeigers muss darauf geachtet werden, dass vor/nach Mittag richtig eingestellt wird. Die Uhr ist so konstruiert, dass das Datum einmal in 24 Stunden weiterrückt.
- Der Minutenzeiger muss zum Einstellen 4 bis 5 Minuten weiter als die Uhrzeit und dann zurück auf die genaue Minute gedreht werden.

EINSTELLEN DES DATUMS

- Am Ende des Februars und am Ende von Monaten mit 30 Tagen muss das Datum eingestellt werden.
- Stellen Sie das Datum nicht zwischen 21:00 und 1:00 Uhr ein, weil das Datum sonst möglicherweise nicht einwandfrei weiterrückt.
- Drücken Sie nicht die Taste B, während die Krone in der 1. Einrastposition ist, weil sonst die ALARM-Zeiger bewegt werden.

STOPPUHR

- Fortsetzung und Stop der Stoppuhr können durch Drücken der Taste A wiederholt werden.
- Messung und Freigabe der Zwischenzeit können durch Drücken der Taste B wiederholt werden.

EINMAL-ALARM

- Der Einmal-Alarm kann nur bis zu 12 Stunden im Voraus eingestellt werden. Wenn die ALARM-Zeiger durch Gedrückthalten der Taste B schnell vorwärts laufen, bleiben sie stehen, wenn sie die Uhrzeit erreichen, dann wird der Alarm deaktiviert. Geben Sie in diesem Fall die Taste B frei und halten Sie sie dann wieder gedrückt, um die ALARM-Zeiger auf die gewünschte Zeit einzustellen.
- Während die Krone in der Normalposition ist, zeigen die ALARM-Zeiger die Uhrzeit an, wenn der Alarm deaktiviert ist, und die eingestellte Alarmzeit, wenn der Alarm aktiviert ist.
- Während die Stoppuhr läuft, klingt der Alarm anders als normal. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.
- Während der Alarm ertönt, wird durch Drücken der Taste A oder B nur der Alarm gestoppt, dann ist keine Stoppuhr-Bedienung möglich.
- Zum Korrigieren der eingestellten Alarmzeit führen Sie das unter "EINSTELLEN DER ALARMZEIT" beschriebene Verfahren aus.

AUSWECHSELN DER BATTERIE

3
Jahre

Batterie-Nutzungsdauer : ca. 3 Jahre

Batterie : SEIKO SR927W

Deutsch

- *Wenn die Stoppuhr länger als 2 Stunden pro Tag verwendet und/oder der Alarm länger als 20 Sekunden pro Tag ertönt, kann die Nutzungsdauer der Batterie kürzer sein als angegeben.*
- *Da die Batterie ab Werk zur Überprüfung der Funktion und Leistung der Uhr eingelegt wird, kann ihre Nutzungsdauer nach dem Erwerb der Uhr weniger als die angegebene Dauer betragen.*
- *Wenn die Batterie entladen ist, sollte sie so bald wie möglich ausgewechselt werden, um mögliche Fehlfunktionen zu vermeiden.*
- *Nach dem Auswechseln der Batterie müssen Sie die Uhrzeit, den Kalender und den Alarm sowie die Stoppuhr-Zeigerposition neu einstellen.*

● Batterie-Warnanzeige

Wenn die Batterie fast entladen ist, läuft der kleine Sekundenzeiger in Schritten von zwei Sekunden anstelle der normalen Ein-Sekunden-Schritte. In diesem Fall sollte die Batterie so bald wie möglich gegen eine neue ausgewechselt werden.

- * Wenn der kleine Sekundenzeiger in Schritten von zwei Sekunden läuft, ertönt der Alarm nicht, auch wenn er eingestellt wird. Dies ist keine Fehlfunktion.
- * Die Uhr bleibt genau, während der kleine Sekundenzeiger in Schritten von zwei Sekunden läuft.



VORSICHT

- Entnehmen Sie nicht die Batterie aus der Uhr.
- Wenn es erforderlich ist, die Batterie zu entnehmen, halten Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern. Wenn die Batterie verschluckt wird, muss sofort ein Arzt zu Rate gezogen werden.
- Die Batterie darf niemals kurzgeschlossen, geöffnet, erhitzt oder in ein Feuer geworfen werden, weil sie sonst platzen, sich stark erhitzen oder ein Feuer verursachen kann.



ZUR BEACHTUNG

- Die Batterie kann nicht wiederaufgeladen werden. Durch den Versuch, die Batterie wiederaufzuladen, kann Auslaufen der Batterieflüssigkeit oder eine Beschädigung der Batterie verursacht werden.

ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT DER UHR

WASSERDICHTIGKEIT

● Nicht wasserdicht



Wenn auf der Gehäuserückwand Ihrer Uhr nicht die Beschriftung "WATER RESISTANT" vorhanden ist, ist sie nicht wasserdicht und muß vor Wasser geschützt werden, um Schäden am Uhrwerk zu vermeiden. Sollte die Uhr doch naß werden, empfehlen wir, die Uhr von einem AUTORISIERTEN LORUS-HÄNDLER oder einer KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen zu lassen.

● Wasserdicht (3 Bar)



Falls die Gehäuserückwand der Uhr mit der Beschriftung "WATER RESISTANT" versehen ist, ist sie so konstruiert und hergestellt, daß sie bis zu 3 Bar widerstehen kann, d.h. zufälligen Kontakt mit Wasser wie Spritzer oder Regen. Sie ist jedoch nicht für Schwimmen oder Tauchen geeignet.

● Wasserdicht (5 Bar)*



Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESISTANT 5 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, daß sie bis zu 5 Bar Wasserdruck widersteht und damit für Schwimmen, für den Segelsport und zum Duschen geeignet ist.

● Wasserdicht (10 bar/15 bar/20 bar)*



Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESISTANT 10 BAR", "WATER RESISTANT 15 BAR" oder "WATER RESISTANT 20 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, daß sie bis zu 10 Bar/15 Bar/20 Bar Wasserdruck widersteht und damit zum Baden in der Badewanne und für Tauchen in flachem Wasser, nicht aber für Gerätetauchen geeignet ist. Für Gerätetauchen empfehlen wir eine LORUS Taucheruhr.

- * *Bevor Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasserdichte Uhr im Wasser tragen, überzeugen Sie sich, daß die Krone vollständig eingedrückt ist. Die Krone nicht betätigen, wenn die Uhr naß ist oder sich im Wasser befindet. Nach der Verwendung in Seewasser sollte die Uhr gründlich gespült und vollständig getrocknet werden.*
- * *Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasser-dichte Uhr unter der Dusche oder im Bad tragen:*
 - *Die Krone nicht betätigen, wenn sich Seifenwasser oder Shampoo auf der Uhr befindet.*
 - *In warmem Wasser kann die Uhr geringfügig vor- oder nachgehen. Dieser Zustand wird jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur Normaltemperatur zurückkehrt.*

HINWEIS:

Der Druck in Bar ist ein Prüfdruck und darf nicht als Angabe der tatsächlichen Tauchtiefe angesehen werden, da die Schwimmbewegungen den Druck in gegebener Tiefe erhöhen. Vorsicht ist auch bei Tauchen in Wasser geboten.

TEMPERATUREN



Die Uhr läuft mit einer stabilen Genauigkeit im Temperaturbereich zwischen 5 °C und 35 °C (41 °F und 95 °F).

Temperaturen über 60 °C (140 °F) können Auslaufen der Batterie oder eine Verkürzung der Batterie-

lebensdauer bewirken. Die Uhr sollte nicht über längere Zeit sehr niedrigen Temperaturen unter -10 °C (+14 °F) ausgesetzt werden, da die Kälte ein geringfügiges Vor- oder Nachgehen der Uhr verursachen kann.

Die obigen Bedingungen werden jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur normalen Temperatur zurückkehrt.

MAGNETISMUS

Die Funktion Ihrer Uhr wird durch starken Magnetismus beeinträchtigt. Schützen Sie sie deshalb vor zu nahem Kontakt mit magnetischen Objekten. Die normale Genauigkeit wird wieder erhalten, wenn die Uhr aus dem Magnetfeld entfernt wird.

CHEMIKALIEN

Schützen Sie die Uhr vor Kontakt mit Lösungsmitteln, Quecksilber, Kosmetiksprays, Reinigungsmitteln, Klebmitteln und Farbe, weil sonst eine Verfärbung, Beeinträchtigung oder Beschädigung des Gehäuses, des Armbands usw. verursacht werden kann.

PFLEGE VON GEHÄUSE UND ARMBAND

Zur Verhinderung eines möglichen Rostens des Gehäuses und Armbandes durch Staub, Feuchtigkeit und Schweiß sollten diese Teile regelmäßig mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.

STÖSSE UND VIBRATIONEN

Leichte Aktivitäten werden Ihrer Uhr nicht schaden. Achten Sie jedoch darauf, sie nicht fallen zu lassen oder gegen harte Gegenstände zu stoßen, da hierdurch Schaden an der Uhr entstehen könnte.

REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG DER UHR

Die Uhr sollte regelmäßig alle 2 bis 3 Jahre überprüft werden. Lassen Sie die Dichtungen an Gehäuse, Krone, Tasten und Uhr-glas von einem **AUTORISIERTEN LORUS-HÄNDLER** oder einer **KUNDENDIENSTSTELLE** überprüfen.

HINWEIS ZUR SCHUTZFOLIE AUF DER GEHÄUSERÜCKSEITE

Falls Ihre Uhr eine Schutzfolie und/oder einen Aufkleber auf der Gehäuserückseite aufweist, entfernen Sie diese, bevor Sie die Uhr tragen. Sonst kann Schweiß darunter gelangen und zu einem Rosten der Gehäuserückseite führen.